

1. Record Nr.	UNINA9910978272503321
Autore	Pigorsch Stephanie
Titolo	Partizipation und Soziale Ausschließung : Eine Ethnografie Im Kontext Von Gemeinwesenarbeit
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , 2025 ©2025
ISBN	9783839474952 3839474957
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (0 pages)
Collana	Gesellschaft der Unterschiede ; ; 90
Altri autori (Persone)	ArndtMaria
Soggetti	SOCIAL SCIENCE / Social Work
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Abbildungsverzeichnis -- Tabellenverzeichnis -- Dank -- 1 Einleitung -- 2 Zum Begriff der Partizipation -- 3 Gemeinwesenarbeit zwischen Konfliktorientierung und Intermediarität -- 4 Forschungsstand zu sozialer Ausschließung im Kontext politischer Partizipation und Engagement -- 5 Method(olog)ischer Zugang und Forschungsdesign -- 6 Forschungsprozess -- 7 Metabetrachtungen von Situationen veranstalteter Partizipation -- 8 Materialität von Situationen veranstalteter Partizipation -- 9 Doing competence -- 10 Prekäre Repräsentationen zwischen Widerstand und Eigensinn -- 11 Zur Rolle der Sozialen Arbeit -- 12 Zusammenfassung und Fazit -- Literatur
Sommario/riassunto	Aufgabe der Sozialen Arbeit ist es, die Handlungsmöglichkeiten und Ressourcenzugänge gesellschaftlich marginalisierter Gruppen unter der Voraussetzung größtmöglicher Partizipation zu verbessern. Partizipation erschöpft sich im Kontext von Gemeinwesenarbeit und Stadtentwicklung jedoch häufig in veranstalteten Partizipationsformaten. Stephanie Pigorsch beleuchtet ethnografisch, dass diese Formate dazu tendieren, die Handlungsmöglichkeiten der Akteur*innen entgegen der fachlichen Intention zu blockieren. Dazu fokussiert sie vor allem auf die Effekte materieller Formatierungen, machtvolle Bearbeitungen des Subjekts sowie widerständige Praktiken und diskutiert die Eingebundenheit der Sozialen Arbeit in eine von

Widersprüchen geprägte Praxis.

---